



Kursstart alle 4 Wochen

Future Skills: KI & digitale Zusammenarbeit

Dieser Lehrgang vermittelt professionelle Kompetenzen im Umgang mit Künstlicher Intelligenz, KI-gestützten Werkzeugen, digitaler Zusammenarbeit und modernen Arbeitsmethoden. Zudem lernst du, wie du Future Skills – Zukunftskompetenzen – in deinem beruflichen Umfeld aktiv einsetzen und Innovationsprozesse begleiten kannst.

Abschlussart

- Zertifikat „Future Skills: KI & digitale Zusammenarbeit“

Abschlussprüfung

- Präsentation eines eigenständigen Praxisprojekts
- Schriftliche oder mündliche Überprüfung der Kerninhalte

Dauer

- 4 Wochen Vollzeit | 200 Unterrichtseinheiten

Unterrichtszeiten

- Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr

Format

- Digital – synchrone Onlineschulung

Förderbasis

- §81 / §82 SGB III | AZAV-akkreditiert

LEHRGANGSZIEL

Wenn du den Lehrgang abgeschlossen hast, kannst du KI-gestützte Werkzeuge sicher anwenden, digitale Zusammenarbeit professionell gestalten sowie Innovationsprozesse begleiten und New-Work-Konzepte in die Praxis übertragen.

Du beherrschst Prompting-Techniken, agile Methoden und Design Thinking und bist in der Lage, die erworbenen Future Skills direkt in deinem Berufsfeld einzusetzen.

LEHRGANGSINHALTE

KI-Grundlagen, Prompting & KI-Tool-Einsatz
Vibe Coding & KI-gestütztes Arbeiten
Digitale Zusammenarbeit & Agile Methoden
Design Thinking & Kreativmethoden mit KI
Online-Informationsbeschaffung, Datenschutz & EU AI Act
Soft Skills & Selbstorganisation für die Arbeitswelt 5.0

ZIELGRUPPE

- Beschäftigte oder Quereinsteiger im Unternehmenskontext, die digitale Zukunftskompetenzen aufbauen möchten
- Beschäftigte, die wegen Technologie- oder Strukturwandel von Arbeitslosigkeit bedroht sind
- Arbeitsuchende, die mit der Qualifizierung ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern möchten
- Fach- und Führungskräfte, die KI-Tools und agile Methoden in ihren Arbeitsalltag integrieren wollen



BERUFSAUSSICHTEN

KI-Kompetenzen und digitale Zukunftskompetenzen gehören zu den am stärksten nachgefragten Qualifikationen auf dem deutschen und europäischen Arbeitsmarkt. Der technologische Wandel trifft alle Branchen und schafft neuen Bedarf an Fachkräften, die KI sinnvoll einsetzen und digitale Prozesse aktiv gestalten können.

Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit dem Zertifikat „Future Skills: KI & digitale Zusammenarbeit (Zukunftskompetenzen – Spezialist/in)“ nachweisen.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Interessierte und freiwillige Teilnahme an der Maßnahme
- Beratungsgespräch bei der Arbeitsagentur und Zusage auf Förderung
- Sprachniveau: mindestens B2
- Grundkenntnisse im Umgang mit digitalen Medien und PC-Anwendungen

- **Gesamtumfang: 200 UE | 4 Wochen | 20 Unterrichtstage**
- **Tagesstruktur: 6 UE Vormittag (Wissensvermittlung) + 4 UE Nachmittag (Vertiefung & Praxis)**
- **Fachtheoretischer Unterricht: 120 UE | Fachpraktischer Unterricht: 80 UE**
- **Format: Ausschließlich digital – synchrone Onlineschulung**
- **Förderbasis: §81 / §82 SGB III | AZAV-akkreditiert**

ÜBERSICHT DER 12 MODULE

Nr.	Modul / Thema	UE	Tage
1	Einleitung – Begrüßung und Organisation	10	1
2	Digitale Zusammenarbeit, agile Methoden & Innovation Management	30	3
3	KI-Einführung (Theorie)	10	1
4	Prompting	20	2
5	KI-Tools	30	3
6	Online-Informationsbeschaffung und Bewertung	10	1
7	Design Thinking & Kreativmethoden mit KI	20	2
8	Vibe Coding	20	2
9	Technische Grundlagen, Datenbedeutung (DORA-Metriken), Ethik, Datenschutz, EU AI Act	10	1
10	Soft Skills und Selbstorganisation für die Arbeitswelt 5.0	20	2
11	Kompetenzorientierung mit jedem Teilnehmer	10	1
12	Modulbezogene Lernerfolgsermittlung	10	1
Gesamt		200	20



WOCHENPLAN

Woche	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Woche 1	Modul 1	Modul 2	Modul 2	Modul 2	Modul 3
Woche 2	Modul 4	Modul 4	Modul 5	Modul 5	Modul 5
Woche 3	Modul 6	Modul 7	Modul 7	Modul 8	Modul 8
Woche 4	Modul 9	Modul 10	Modul 10	Modul 11	Modul 12

UNTERRICHTSKONZEPT

Didaktisches Konzept

Die Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert. Du lernst in effektiven Kleingruppen (in der Regel 6 bis 25 Teilnehmende). Der Unterricht wird in allen Modulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts – hier verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung.

Virtueller Klassenraum

Der Unterricht findet über eine moderne interaktive audiovisuelle Plattform statt – bequem von zu Hause oder von jedem anderen Ort mit Internetzugang. Der gesamte Kurs kann sich face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Maßnahme ist nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert und wird von der Agentur für Arbeit gem. §81 / §82 SGB III gefördert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von der Förderstelle übernommen.

Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Auch Firmen können ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert.